



Die schnittige Stirnfront des Talent hat große Ähnlichkeit mit der des ICE 3 und betont das schnittige, dynamische Erscheinungsbild. Entwickelt wurde der Triebwagen von Bombardier Transportation, früher Talbot, in Aachen. Die Übernahme zahlreicher Nahverkehrsleistungen durch regionale Eisenbahnen schuf einen großen Markt für Nahverkehrstriebwagen. Nahezu jeder Hersteller hat deshalb mittlerweile entsprechende Triebwagen im Angebot. Beim Talent handelt es sich nicht um ein Einzelmodell, sondern um eine ganze Fahrzeugfamilie.

Bisher wurden der dieselelektrische 644 und der dieselmechanische 643 gebaut. Während der 644 bereits auf Strecken um Köln im Einsatz ist, nehmen die Maschinen des 643 erst im Laufe des Jahres 1999 ihren Dienst bei der DB AG auf. Eine Variante des 643 mit Bistro-Abteil ist bei der ostmecklenburgischen Eisenbahn OME bereits erfolgreich im Einsatz. Die BR 643 wird von zwei liegenden 6-Zylinder-Dieselmotoren mit einer Leistung von je 315 kW angetrieben.

## **Operating Instructions**

### **Motor Coach Talent BR 643 – H0**

The streamlined front head of the Talent is very similar to the ICE 3, and underlines the stream-lined, dynamic appearance. The motor coach was developed by Bombardier Transportation, previously Talbot, in Aachen. The assumption of numerous local transport services by the regional railways created a large market for local transport motor coaches, so that practically every manufacturer meanwhile has corresponding motor coaches in his range. The Talent is not just one single model but a whole family of vehicles.

Up to now, the diesel electric 644 has been built together with the diesel mechanical 643. Whereas 644 is already in use on routes around Cologne, the 643 machines did not start operations for the DB AG until during 1999. One version of the 643 with bistro compartment is already being successfully used by the East-Mecklenburg railway OME. BR 643 is driven by two lying 6-cylinder diesel engines with an output of 315 kW each.

# Inhaltsverzeichnis

## Contents

Benennung	Seite
Allgemeine Hinweise .....	2
Entnahme der Lok aus der Verpackung .....	3
Zusatzbauteile montieren .....	3
Wartungsarbeiten	
• 1. Ölen .....	3
• 2. Umrüsten auf Digitalbetrieb .....	4
• 3. Gehäuse demontieren .....	5
• 4. Motor tauschen .....	5
• 5. Platine tauschen .....	5
• 6. Premium-Digitaldecoder tauschen .....	5
• 7. Glühbirnen tauschen .....	5
• 8. Wartungsarbeiten an Radsätze, Getriebe und Haftreifen erneuern .....	5
• 9. Schleiferwechsel bei Wechselstrom-Ausführung .....	5
Ersatzteilliste .....	7, 8, 9, 10
Bestellbeispiel .....	10
Ergänzender Hinweis .....	12

Description	Page
General information .....	2
Removing the locomotive from the packaging .....	3
Fitting additional parts .....	3
Maintenance works	
• 1. Lubricating .....	3
• 2. Converting to digital operation .....	4
• 3. Dismantling the housing .....	6
• 4. Replacing the motor .....	6
• 5. Replacing the circuit board .....	6
• 6. Replacing the premium digital decoder .....	6
• 7. Replacing light bulbs .....	6
• 8. Maintenance work on the gear, replacing wheelsets and adhesion rings .....	6
• 9. Replacing the trailer in the AC version .....	6
Spare parts list .....	7, 8, 9, 11
Order example .....	11

## Allgemeine Montage- und Sicherheitshinweise

- Diese Bedienungsanleitung beschreibt sämtliche Arbeitsvorgänge die zur Wartung und Instandhaltung notwendig sind. Bitte lesen Sie diese Bedienungsanleitung bevor Sie mit den Arbeiten beginnen.
- Bei unsachgemäßem Umgang mit elektrischen Bauteilen können diese zerstört werden. Für entsprechende Arbeiten (z.B. Platinenwechsel) können Sie sich an Ihren Fachhändler oder den Hersteller wenden.
- Bei den folgenden Wartungsarbeiten ist die jeweilige Demontage beschrieben, der Zusammenbau ist in umgekehrter Reihenfolge auszuführen.
- Die folgenden Wartungsarbeiten sind bei Gleich- und Wechselstrom-Ausführungen fast identisch. Im Ausnahmefall wird im entsprechenden Textabschnitt Bezug genommen.
- Achten Sie beim Zerlegen der Lokomotive auf die Einbaulage der entsprechenden Bauteile. Wird ein Bauteil falsch eingebaut kann dieses zerstört werden oder es kommt zu Funktionsstörungen im Betrieb.

## General assembly and safety information

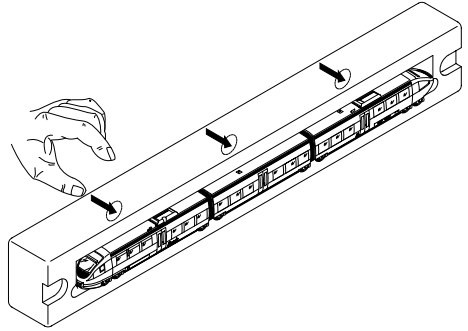
- These operating instructions describe all work steps necessary for maintenance and repair. Please read these operating instructions carefully before you start with your work.
- In the case of incorrect handling of electrical components, they may be destroyed. Please ask your specialist dealer to help with the necessary work (e.g. changing circuit boards).
- In the case of maintenance work, the disassembly is described below, to re-assemble the tractor reverse the work steps.
- The maintenance work described below is virtually identical for direct current and alternating current models. If there are any differences these will be pointed out specifically.
- When dismantling the engine make a note of the mounted position of the individual parts. An incorrectly mounted part can be destroyed or operation can be disrupted.

# Arbeiten vor der Inbetriebnahme

## Work to be performed before starting up

### Entnahme der Lok aus der Verpackung

Verpackung öffnen, Styropor mit Lokomotive herausziehen. Lokomotive über die Öffnungen an der Rückseite vorsichtig aus der Verpackung drücken.



### Removing the locomotive from the packaging

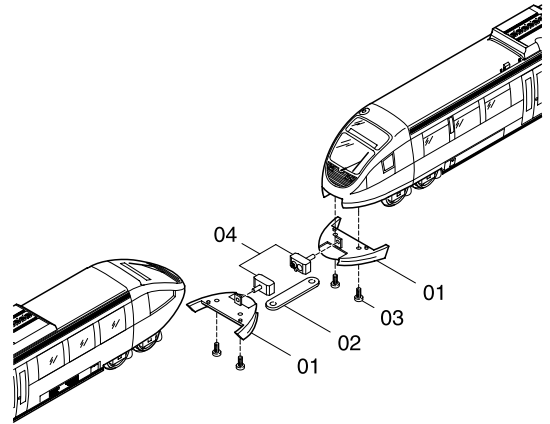
Open packaging, pull out polystyrene with locomotive. Press locomotive out of the packaging through the opening on the bottom.

### Zusatzbauteile montieren

In der Verpackung sind zusätzliche Bauteile lose beigelegt.

- 1 = 1 x Schürze zum Kuppeln
- 2 = 1 x Kupplung für Doppeltraktion

**Werden zwei dieser Triebwagen in Doppeltraktion gefahren müssen die beigelegten Schürzen (1) montiert werden.** Befestigungsschrauben (3) herausdrehen, Schürze nach unten abnehmen und Kupplungsimitation (4) entfernen. Kupplungsimitation an neue Schürze montieren und diese am Triebwagen befestigen. Die Kupplung (2) wird in den Haken des jeweiligen Getriebegehäuses eingehängt. Jetzt sind die Triebwagen miteinander verbunden und können in Doppeltraktion gefahren werden.



### Fitting additional parts

Accessory parts have been loosely enclosed in the packaging.

- 1 = 1 x coupling aprons
- 2 = 1 x coupling for double traction

**If two of these motor coaches are used in double traction, the enclosed aprons (1) have to be mounted.**

Unscrew the fastening screws (3), take the apron off and remove the coupling imitation (4). Mount the coupling imitation to the new apron and fasten to the locomotive. The coupling (2) is suspended in the hook of the corresponding transmission housing. The locomotives are now connected together and can be used in double traction.

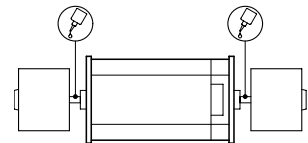
### Wartungsarbeiten

#### Maintenance works

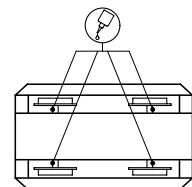
##### 1. Ölen

Der Motor und die Lagerstellen der Radsätze können an den gekennzeichneten Punkten sparsam mit Öl der Modellbaubranche geölt werden. Zum Ölen des Motors ist das Gehäuse und die Motorabdeckung abzunehmen, siehe Seite 5 Punkt 1 und 2.

Motor



Räder



##### 1. Lubricating

The motor and the wheelset bearings may be sparingly lubricated at the marked places with oil used for model making purposes. In order to lubricate the motor, remove the housing and the motor holding plate, compare page 6, item 1 and 2.

# Wartungsarbeiten Maintenance works

## 2. Umrüsten auf Digitalbetrieb

### Gleichstrom Ausführung

Gehäusemittelteil abnehmen, Blindstecker (6) abziehen und Premium-Digitaldecoder (7) einstecken (siehe Seite 5).

### Den richtigen Einbau des Digitaldecoders und dessen Einsteckrichtung entnehmen Sie der Einbauvorschrift des Decoderherstellers.

Nach Einstecken des Premium-Digitaldecoders ist die Funktion des Lichtes zu prüfen. Wenn keine Lichtfunktion – Stecker um 180° drehen und einstecken.

### Wechselstrom-Ausführung

Lokomotiven in Wechselstrom-Ausführung AC werden serienmäßig mit Premium-Digitaldecoder (07) ausgeliefert. Der Decoder erkennt die Betriebsart (analog/digital) selbstständig. Soll der Decoder umprogrammiert werden, liegt die Einbau- und Betriebsanleitung Premium-Digitaldecoder bei.

Der Decoder ist werkseitig auf Adresse 03 eingestellt.

## Betriebsverhalten der Lok bei Analogbetrieb oder nach Umrüstung auf Digitalbetrieb

### Gleichstrom-Ausführung

#### Gleichstrom Analogbetrieb

Die Stromabnahme erfolgt von 3 Drehgestellen. Somit kann es sein, dass das Fahrzeug über eine Stopfstelle hinausfährt. Wenn dies nicht gewünscht wird, muss das Kabel (siehe Abb. rechts) durchtrennt werden. Damit muss aber in Kauf genommen werden, dass in einer Fahrtrichtung der Zug an Weichenstraßen stoppen kann.

### Gleichstrom Digitalbetrieb

Die Platine ist mit einer Schnittstelle versehen. Diese Schnittstelle besitzt einen 9. Pin. Dieser Pin soll eine Schleiferumschaltung realisieren. Da es im Moment noch keine Gleichstromdecoder auf dem Markt gibt, die dies können, haben wir Pin 9 mit Pin 8 gebrückt. Sie können daher jeden handelsüblichen Gleichstromdecoder einbauen. Sollte es in Zukunft einen Decoder mit Schleiferumschaltung geben, müssen Sie nur noch das Kabel (siehe Abb. rechts) durchtrennen. Damit ist die Schleiferumschaltung auch in Gleichstrom realisiert.

## 2. Converting to digital operation

### DC version

Remove middle coach, pull off dummy connector (6) and insert premium digital decoder 7 (see page 6).

### Please consult the installation instructions issued by the decoder manufacturer for correct installation of the digital decoder and its insert direction.

After inserting the premium digital decoder, check that the light functions. If the light does not work, turn the connector through 180°.

### AC version

The premium digital decoder (07) is standard for the alternating current (AC) locomotives models. The decoder independently identifies the operation type (analog/digital). Please refer to the enclosed installation and operation instructions "Premium Digital Decoder" in the event that the decoder needs to be reprogrammed.

The decoder is set to address 03 in the factory.

## Operating behaviour of the locomotive in analog operation or after conversion to digital operation

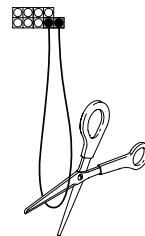
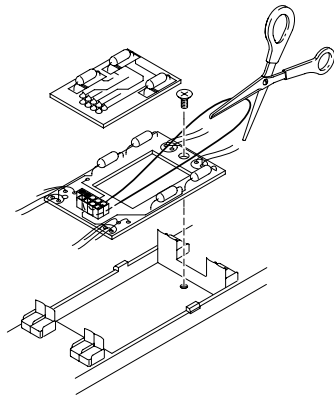
### DC version

#### DC version analog operation

The current is picked up by 3 bogies. This means that it is possible for the vehicle to drive beyond a stopping point. If this is not wanted, the cable has to be cut (see fig.). But you must then expect the train to stop at the points in one direction.

#### DC version digital operation

The circuit board has an interface with a 9<sup>th</sup> pin. This pin is responsible for trailer change-over. At the moment there are no DC decoders on the market so that we have bridged pin 9 with pin 8. You can therefore use any commercially available DC decoder. If in future decoders with trailer change-over should become available, you only have to cut the cable (see fig.). This then ensures that trailer change-over is also possible in the DC version.



## 1. Gehäuse demontieren

2 Schrauben (1) an der Gehäuseunterseite herausdrehen, Gehäuse (2) leicht spreizen und nach oben abnehmen.

Ohne Abbildung:

Das Gehäuse des Mittelteils leicht spreizen und nach oben abnehmen (keine Befestigungsschrauben).

## 2. Motor tauschen

Gehäuse abnehmen, siehe Punkt 1.

Befestigungsschrauben (3) der Motorabdeckung (4) herausdrehen und Motorabdeckung nach oben abnehmen. Gummilager des Motors mit Schraubendreher nach oben drücken, Motor (5) nach oben entnehmen. Kabel am Motor ablöten.

**Achtung:** Bei Ausbau auf Einbaulage achten – sonst falsche Fahrtrichtung.

## 3. Platine tauschen

Gehäuse des Mittelteils leicht spreizen und nach oben abnehmen.

Blindstecker (6) bei DC-Ausführung oder Premium-Digitaldecoder (7) bei AC-Ausführung abziehen. Befestigungsschraube (8) herausdrehen, Platine (9) nach oben abnehmen. Sämtliche Kabel an der Platine ablöten, bitte kennzeichnen Sie sich wo die einzelnen Kabel angelötet waren.

## 4. Premium-Digitaldecoder tauschen

Premium-Digitaldecoder (7) abziehen, lila Kabel an Platine ablöten, neuen Premium-Digitaldecoder einstecken und lila Kabel wieder anlöten.

## 5. Glühbirnen tauschen

Entsprechendes Gehäuse abnehmen, siehe Punkt 1.

Motorabdeckung entfernen, siehe Punkt 2.

Kabel an Glühbirne (10) ablöten und Glühbirne erneuern.

## 6. Wartungsarbeiten an Getriebe, Radsätze und Haftreifen erneuern

### Getriebe:

Gehäuse des Triebwagens mit Haftreifen abnehmen, siehe Punkt 1. Motorabdeckung entfernen, siehe Punkt 2.

Triebwagen auf einen Tisch stellen, Befestigungsschraube (11) des Drehgestells herausdrehen und Drehgestell (12) nach unten entnehmen. Jetzt ist das Zahnrad (13) frei zugänglich.

### Radsätze, Haftreifen und weitere Zahnräder:

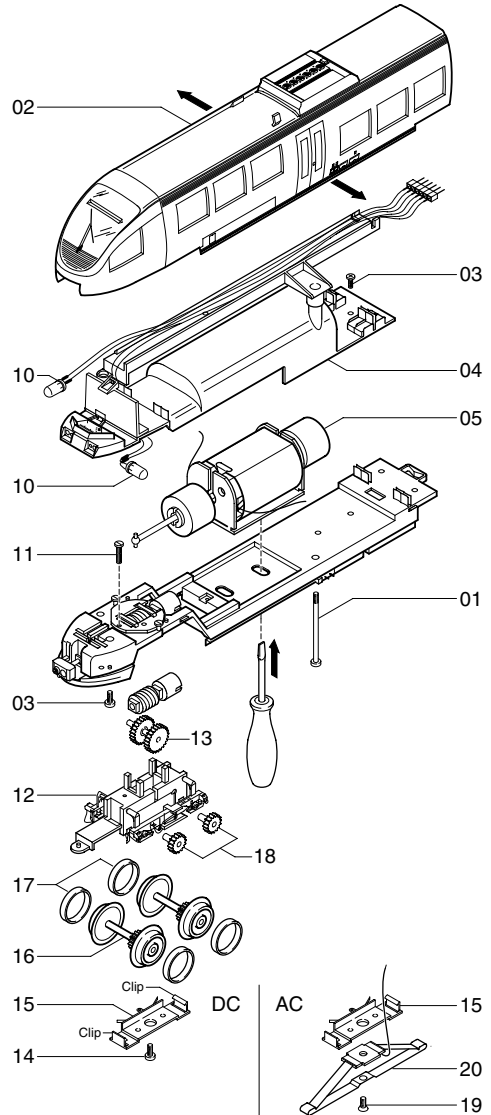
**Achtung:** Triebwagen (Drehgestell) umdrehen, Räder und Getriebeabdeckung müssen nach oben zeigen.

Befestigungsschraube (14) der Getriebeabdeckung herausdrehen, Getriebeabdeckung (15) ausclippen, Radsätze (16) entnehmen. Jetzt können auch die Haftreifen (17) erneuert und weitere Zahnräder (18) entnommen werden.

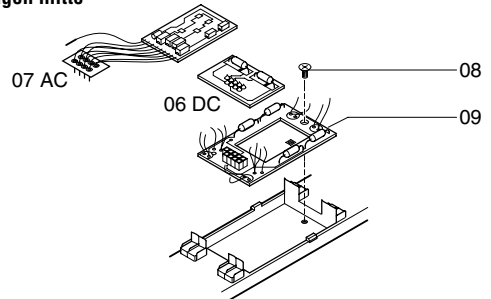
## 7. Schleifer tauschen bei Wechselstrom-Ausführung

Befestigungsschraube (19) des Schleifers (20) herausdrehen, Schleifer abnehmen.

Wagen vorn mit Antriebseinheit, zu erkennen an den Haftreifen.



### Wagen mitte



# Wartungsarbeiten Maintenance works

## 3. Dismantling the housing

Unscrew 2 screws (1) on the housing lower part. Gently spread the housing (2) and take out upwards. Gently spread the housing of the middle section and take out upwards (no fastening screws).

## 4. Replacing the motor

Remove housing, see point 1.  
Unscrew the fastening screws (3) of the motor cover and take motor cover off upwards. Push rubber bearing of the motor upwards with a screwdriver, take motor (5) off upwards.  
Unsolder the motor cable.

**Caution:** pay attention to the installation position when removing the motor, otherwise wrong direction of travel.

## 5. Replacing the circuit board

Gently spread the housing of the middle section and take off upwards. Pull off the dummy connector (6) in the DC version or the premium digital decoder (7) in the AC version. Unscrew the fastening screw (8) and take the circuit board (9) off upwards.  
Unsolder all cables on the circuit board, please mark where the individual cables were soldered on.

## 6. Replacing the premium digital decoder

Pull the premium digital decoder (7) off, unsolder the lilac cable on the circuit board, insert new premium digital decoder and solder lilac cable on the circuit board.

## 7. Replacing light bulbs

Remove corresponding housing, see point 1.  
Remove motor cover, see point 2.  
Unsolder cables on the light bulb (10) and replace the light bulb.

## 8. Maintenance work on the gear, replacing wheelsets and adhesion rings

### Transmission:

Remove housing of locomotive with adhesion rings, see point 1.  
Remove motor cover, see point 2. Place locomotive on a table, unscrew the fastening screw (11) of the bogie and take bogie (12) out downwards.  
The gear wheel (13) is now freely accessible.

### Wheelsets, adhesion rings and other gear wheels:

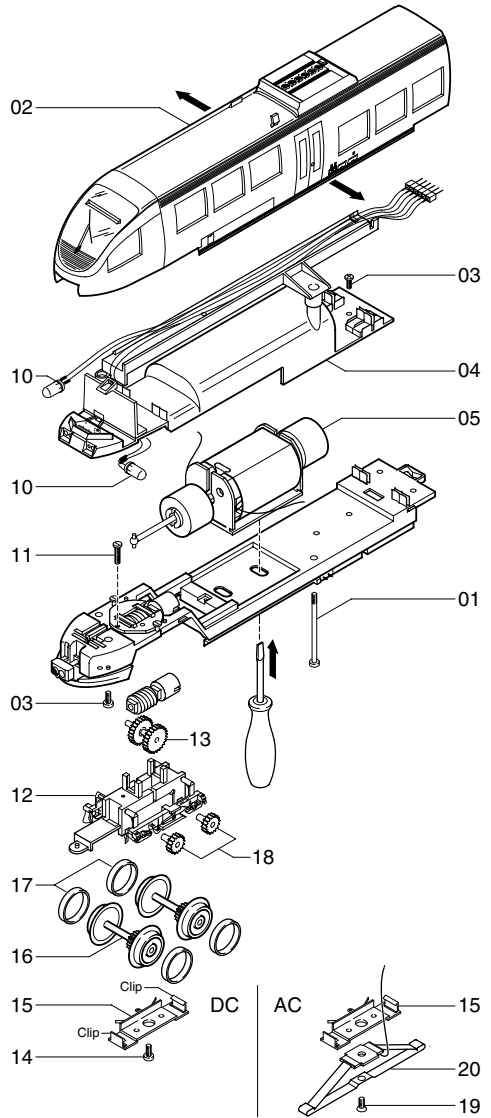
**Caution:** turn locomotive over, wheelsets and transmission cover must point upwards.

Unscrew the fastening screw (14) of the gear cover, unclip the gear cover (15), remove wheelsets (16). You can now replace the adhesion rings (17) and other gear wheels (18).

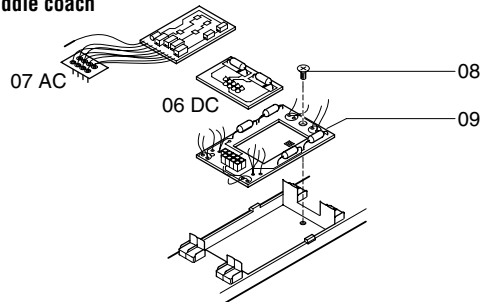
## 9. Replacing the trailer in the AC version

Unscrew the fastening screw (19) of the trailer (20).  
Remove the trailer.

Front coach with drive unit, can be recognised with the adhesion rings.



### Middle coach



# Ersatzteilliste Triebwagen Talent BR 643

## Spare Parts List Motor Coach Talent BR 643



### Gleichstrom / Wechselstrom

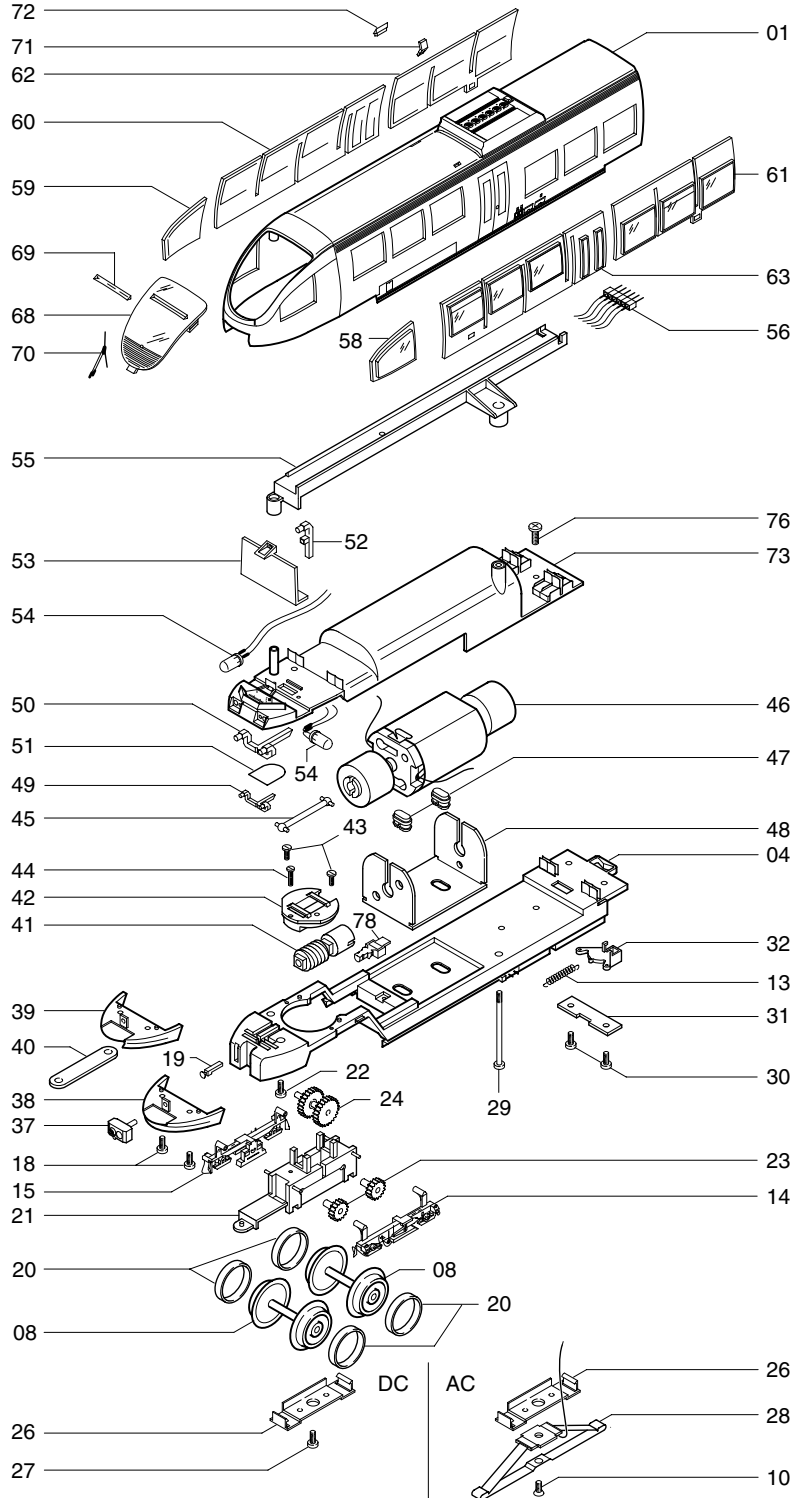
Wagen vorn mit Antriebseinheit,  
zu erkennen an den Haftreifen.

Ersatzteilliste siehe Seite 10.

### D.C. current / A.C. current

Front coach with drive unit,  
can be recognised  
with the adhesion rings.

Spare parts list see page 11.



# Ersatzteilliste Triebwagen Talent BR 643

## Spare Parts List Motor Coach Talent BR 643

### Gleichstrom / Wechselstrom

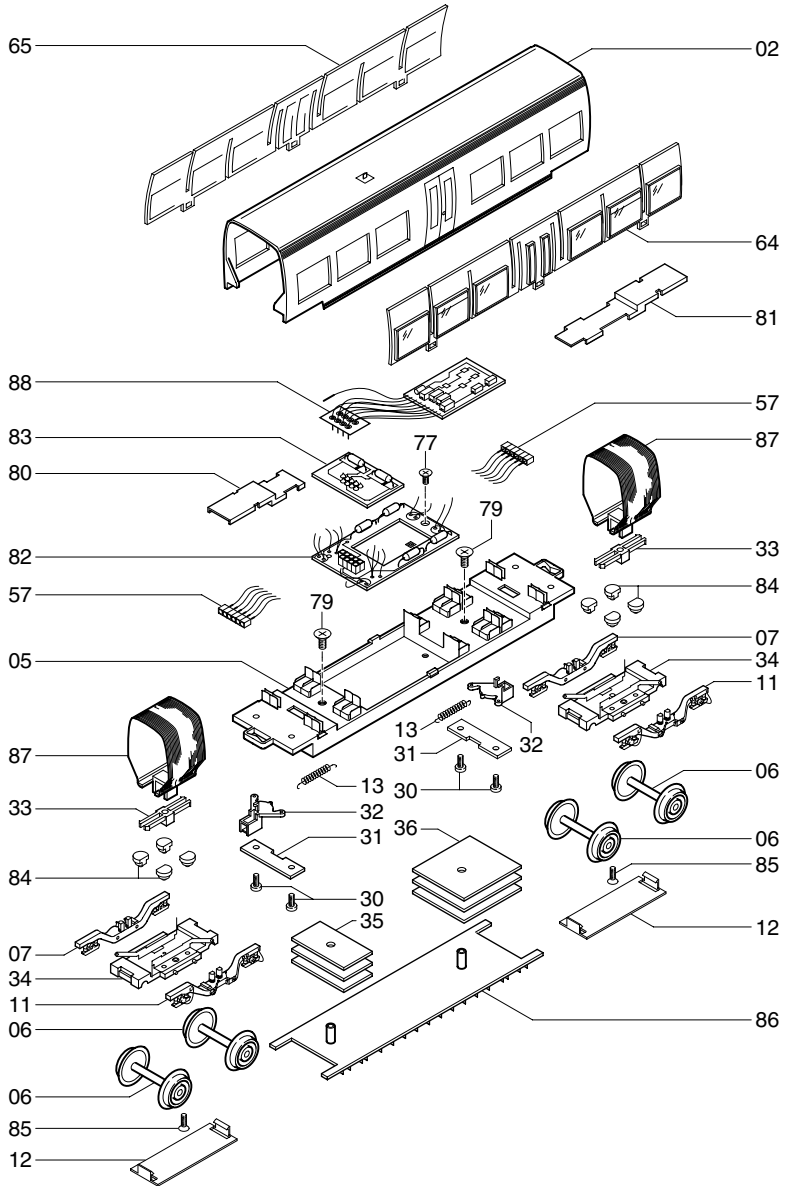
Wagen mitte

Ersatzteilliste siehe Seite 10.

### D.C. current / A.C. current

Middle coach

Spare parts list see page 11.





# Ersatzteilliste Triebwagen Talent BR 643

## Spare Parts List Motor Coach Talent BR 643



### Gleichstrom / Wechselstrom

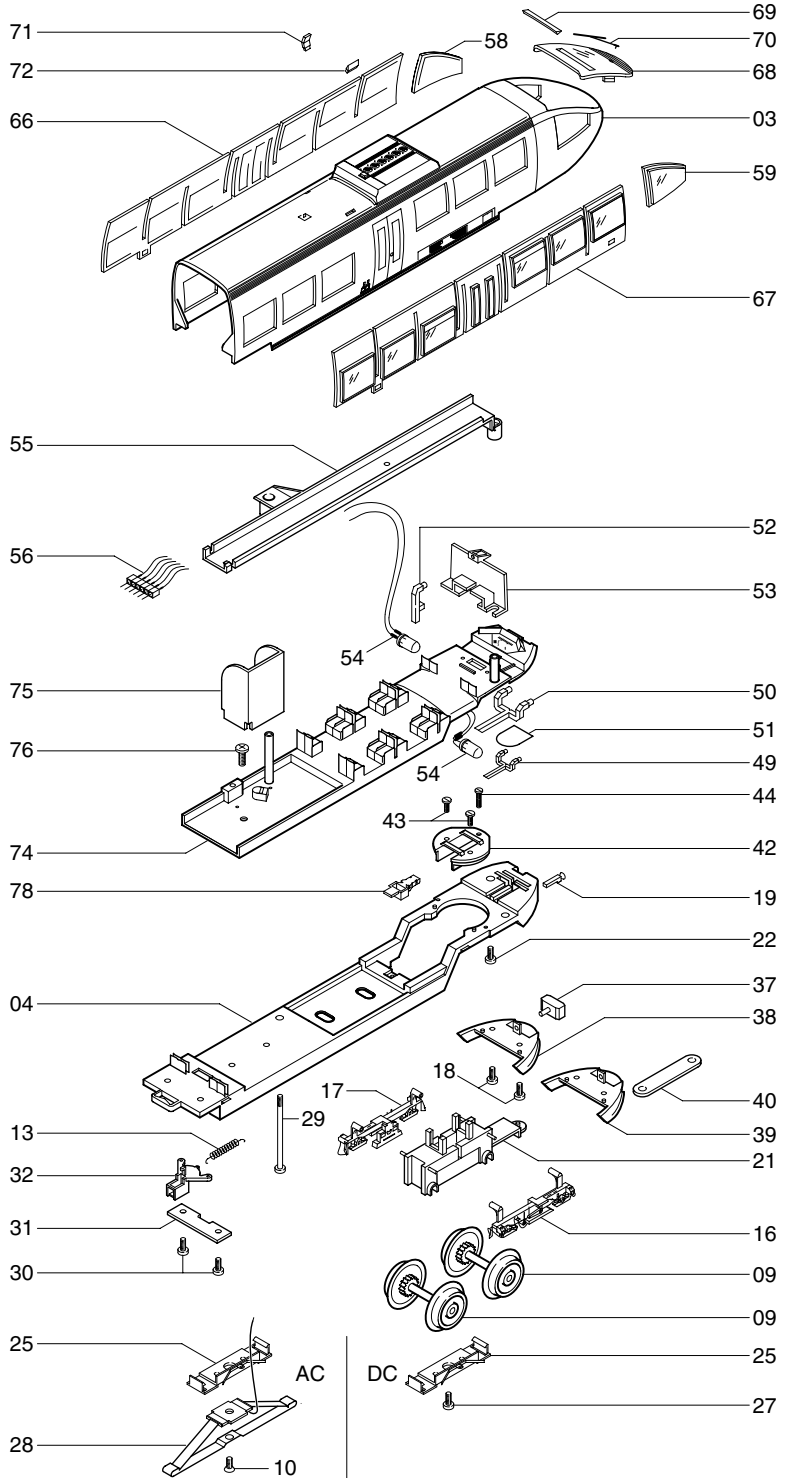
Wagen hinten ohne Antriebs-  
einheit und Haftreifen.

Ersatzteilliste siehe Seite 10.

### D.C. current / A.C. current

Rear coach without drive unit and  
adhesion rings.

Spare parts list see page 11.



## Ersatzteilliste Triebwagen Talent BR 643

Pos.	Bestell Nr.	Benennung	Pos.	Bestell Nr.	Benennung
01	44000.50.01	Gehäuse A	43	0710.50.43	Schraube klein
02	44000.50.02	Gehäuse B	44	0710.50.44	Schraube groß
03	44000.50.03	Gehäuse C	45	0710.50.45	Kardanwelle
04	0710.50.04	Chassis A und C	46	0710.50.46	Motor
05	0710.50.05	Chassis B	47	0710.50.47	Motorlager
06	0710.50.06	Radsatz Jacobs DC	48	0710.50.48	Motorhalter
	0711.50.06*	Radsatz Jacobs AC	49	0710.50.49	Lichtleiter rot
07	0710.50.07	Drehgestellrahmen links	50	0710.50.50	Lichtleiter weiß
08	0710.50.08	Radsatz DC mit Haftreifen	51	0710.50.51	Lichttrennung
	0711.50.08*	Radsatz AC mit Haftreifen	52	0710.50.52	Lichtleiter weiß oben
09	0710.50.09	Radsatz DC ohne Haftreifen	53	0710.50.53	Kabinenwand
	0711.50.09*	Radsatz AC ohne Haftreifen	54	0710.50.54	Glübirne
10	0711.50.10*	Schraube für Schleifer	55	0710.50.55	Kabelkanal
11	0710.50.11	Drehgestellrahmen rechts	56	0710.50.56	Stecker
12	0710.50.12	Zentrale Drehgestellabdeckung	57	0710.50.57	Dose
13	0710.50.13	Feder	58	0710.50.58	Fenster Führerstand links
14	0710.50.14	Drehgestellrahmen 1	59	0710.50.59	Fenster Führerstand rechts
15	0710.50.15	Drehgestellrahmen 2	60	0710.50.60	Fenster 1
16	0710.50.16	Drehgestellrahmen 3	61	0710.50.61	Fenster 2
17	0710.50.17	Drehgestellrahmen 4	62	0710.50.62	Fenster 3
18	0710.50.18	Schraube für Schürze	63	0710.50.63	Fenster 4
19	0710.50.19	Signalhorn	64	0710.50.64	Fenster 5
20	0710.50.20	Haftreifen	65	0710.50.65	Fenster 6
21	0710.50.21	Getriebegehäuse	66	0710.50.66	Fenster 7
22	0710.50.22	Schraube für Inneneinrichtung	67	0710.50.67	Fenster 8
23	0710.50.23	Zwischenrad	68	0710.50.68	Frontfenster
24	0710.50.24	Schneckenrad	69	0710.50.69	Fenstereinsatz
25	0710.50.25	Getriebeabdeckung mit Radschleifer	70	0710.50.70	Scheibenwischer
26	0710.50.26	Getriebeabdeckung ohne Radschleifer	71	0710.50.71	Auspuff
27	0710.50.27	Schraube	72	0710.50.72	Lufteinlass
28	0711.50.28*	Wechselstromschleifer	73	0710.50.73	Inneneinrichtung mit Motorabdeckung
29	0710.50.29	Schraube für Gehäuse	74	0710.50.74	Inneneinrichtung
30	0710.50.30	Schraube für Abdeckung	75	0710.50.75	WC-Wand
31	0710.50.31	Abdeckung	76	0710.50.76	Schraube
32	0710.50.32	Kinematic	77	0710.50.77	Schraube für Platine
33	0710.50.33	Kupplungsstück	78	0710.50.78	Antriebsimitation
34	0710.50.34	Bodenplatte Jacobsdrehgestell	79	0710.50.79	Schraube
35	0710.50.35	Gewicht klein	80	0710.50.80	Abdeckung 1
36	0710.50.36	Gewicht groß	81	0710.50.81	Abdeckung 2
37	0710.50.37	Kupplungsimitation	82	0710.50.82	Platine DC
38	0710.50.38	Schürze standard		0713.50.82*	Platine AC
39	0710.50.39	Schürze zum Kuppeln	83	0710.50.83	Blindstecker
40	0710.50.40	Kupplung für Doppeltraktion	84	0710.50.84	Lufffeder
41	0710.50.41	Schnecke	85	0710.50.85	Schraube
42	0710.50.42	Halter für Schnecke	86	0710.50.86	Abdeckung 3
			87	0710.50.87	Faltenbalk
			88	9750.50.00*	Premium-Digitaldecoder

### Bestellbeispiel:

Motor mit Position 46 = 0710.50.46 Motor

**\* Diese Bauteile werden nur bei der Wechselstrom-Ausführung Artikel-Nr. 44001 AC verwendet.**

# Spare Parts List Motor Coach Talent BR 643



Pos.	Order no.	Description	Pos.	Order no.	Description
01	44000.50.01	Body A	43	0710.50.43	Screw small
02	44000.50.02	Body B	44	0710.50.44	Screw big
03	44000.50.03	Body C	45	0710.50.45	Coupler rod
04	0710.50.04	Chassis A and C	46	0710.50.46	Motor
05	0710.50.05	Chassis B	47	0710.50.47	Motor bearing
06	0710.50.06	Wheelset Jacobs DC	48	0710.50.48	Motor support
	0711.50.06*	Wheelset Jacobs AC	49	0710.50.49	Light bar red
07	0710.50.07	Bogie frame left	50	0710.50.50	Light bar white
08	0710.50.08	Wheelset DC with traction tires	51	0710.50.51	Light seperator
	0711.50.08*	Wheelset AC with traction tires	52	0710.50.52	Light bar white top
09	0710.50.09	Wheelset DC without traction tires	53	0710.50.53	Cab wall
	0711.50.09*	Wheelset AC without traction tires	54	0710.50.54	Light bulb
10	0711.50.10*	Screw for pick up shoe	55	0710.50.55	Wire holder
11	0710.50.11	Bogie frame right	56	0710.50.56	Plug
12	0710.50.12	Central bogie cover	57	0710.50.57	Socket
13	0710.50.13	Spring	58	0710.50.58	Window driver cabin left
14	0710.50.14	Bogie frame 1	59	0710.50.59	Window driver cabin right
15	0710.50.15	Bogie frame 2	60	0710.50.60	Window 1
16	0710.50.16	Bogie frame 3	61	0710.50.61	Window 2
17	0710.50.17	Bogie frame 4	62	0710.50.62	Window 3
18	0710.50.18	Screw for pilot	63	0710.50.63	Window 4
19	0710.50.19	Horn	64	0710.50.64	Window 5
20	0710.50.20	Traction tire	65	0710.50.65	Window 6
21	0710.50.21	Gearbox	66	0710.50.66	Window 7
22	0710.50.22	Screw for motor cover	67	0710.50.67	Window 8
23	0710.50.23	Idle gear	68	0710.50.68	Front window
24	0710.50.24	Worm gear	69	0710.50.69	Front window insert
25	0710.50.25	Gear cover with pick up	70	0710.50.70	Windshift wiper
26	0710.50.26	Gear cover without pick up	71	0710.50.71	Exhaust
27	0710.50.27	Screw	72	0710.50.72	Air chanel cover
28	0711.50.28*	AC pick up shoe	73	0710.50.73	Motor cover
29	0710.50.29	Screw for body	74	0710.50.74	Seat plate
30	0710.50.30	Screw for holding plate	75	0710.50.75	Restroom wall
31	0710.50.31	Holding plate	76	0710.50.76	Screw
32	0710.50.32	Kinematic	77	0710.50.77	Screw for PCB
33	0710.50.33	Coupler hook	78	0710.50.78	Imitation of motor
34	0710.50.34	Base plate bogie	79	0710.50.79	Screw
35	0710.50.35	Weight small	80	0710.50.80	Cover 1
36	0710.50.36	Weight big	81	0710.50.81	Cover 2
37	0710.50.37	Coupler imitation	82	0710.50.82	PCB DC
38	0710.50.38	Pilot standard		0713.50.82*	PCB AC
39	0710.50.39	Pilot for coupling	83	0710.50.83	Blind plug
40	0710.50.40	Coupler for two trains	84	0710.50.84	Air bellow spring
41	0710.50.41	Worm	85	0710.50.85	Screw
42	0710.50.42	Holder for worm	86	0710.50.86	Cover 3
			87	0710.50.87	Diaframe
			88	9750.50.00*	Premium digital decoder

## Example of order number:

Motor with position 46 = 0710.50.46 Motor

\* The components are only used for the AC version  
article no. 44001 AC

## Ergänzender Hinweis

Beim Betrieb des TALENT H0 auf dem neuen *märklin* C-Gleis kann das Fahrgestell des Triebwagens an der Weichenlaterne streifen. Dies kann zur Folge haben, dass der Triebwagen im ungünstigsten Fall entgleist.

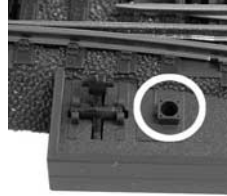
Für eine schnelle und unkomplizierte Lösung sollte die Weichenlaterne folgendermaßen modifiziert werden:

Die Aufnahme für die Laterne (Fig. 1) ist um 1mm zu kürzen. (Siehe Fig. 2)

Der Lichtleiter (Fig. 3) ist am oberen Ende um 2mm zu kürzen. (Siehe Fig. 4)

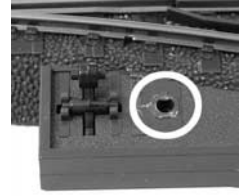
Abschließend möchten wir darauf hinweisen, dass der TALENT Triebwagen in enger Zusammenarbeit mit Talbot Bombadier in Aachen, dem Hersteller des Vorbildmodells, entwickelt wurde und somit dem Original bis ins Detail entspricht. Auch die niedrigen Fahrgestelle wurden dem Vorbild 1:1 nachgebildet. Bitte verstehen Sie dies nicht als Entschuldigung für unser Modell sondern lediglich als Darstellung der Problematik.

**Fig. 1**



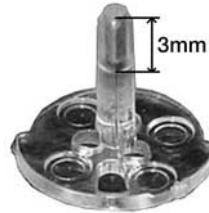
Original Befestigung der Laterne am märklin C-Gleis

**Fig. 2**



Modifizierte Befestigung der Laterne am märklin C-Gleis

**Fig. 3**



Original Lichtleiter der Laterne

**Fig. 4**



Modifizierter Lichtleiter der Laterne

*märklin* ist eingetragenes Warenzeichen der "geb. Märklin & Cie. GmbH Göppingen"



Brawa Modellspielwarenfabrik GmbH + Co.  
Uferstraße 26-28 · D-73630 Remshalden  
Telefon +49 (0)7151 - 97 93 50  
Telefax +49 (0)7151 - 7 46 62  
<http://www.brawa.de>